



**August - November 2024**

38. Jahrg./155. Ausgabe 3 - 2024



Reinheim

Spachbrücken

Die Evangelischen Kirchengemeinden

# gemeindebrief & Die Kirche im Dorf



... zu Kirchweih und den Erntedankgottesdiensten



3	Zum Geleit	22	Dorfarchiv
4	Segen zur Einschulung	24	Eulen in unserem Kirchturm
4	Kerb-Gottesdienst	25	Freud und Leid in Reinheim
5	Kiki - Kinderkirche	26	Freud und Leid in Spachbrücken
6	Gottesdienst mit Mensch und Tier	27	Geburtstage in Spachbrücken
7	Chorprojekt	28	Ev. Posaunenchor: Ehrungen
8	Familiengottesdienst Erntedank	29	Posaunenchor-Ausflug
9	Besondere Gottesdienste	30	Mittelaltermarkt
10	Gottesdienste in Reinheim	30	Goldene Konfirmation in Spachbrücken
12	Gottesdienste in Spachbrücken	31	Evangelische Kita: Neues Spielgerät
13	Erntedank und Pfarrbergfest	31	Orgelpfeifen
13	Krabbelgruppe Spachbrücken	32	MaLuKids im Frühjahr
14	Lesung von Burkhard Hotz	33	MaLuTeens im Frühjahr
14	Abend mit Gott	34	Impressum
15	Krippenspiel	34	Gemeinde-Infos
15	Kinderbibelwoche	35	Singtreff
16	Spachbrücker Abendmusik	35	Ökumenisches Friedensgebet
16	Lesung vor der Kirche	36	Gedicht: Dank im Tanz
17	Termine Ev. Frauen	37	Herbstfreizeit
17	Ev. Frauen besuchten den Merzhof	38	Antisemitismus überwinden
18	Ev. Altenkreis	39	Spende für "Frauen helfen Frauen"
19	Alte und neue Konfis	39	Kirchensteuer
20	Konfirmation Reinheim 2024	40	Dekanatsynode
21	Konfirmanden Ueberau - Spachbrücken	41	Herbstfreizeit
21	Kirchenvorstand Spachbrücken	42	Diakoniesammlung
21	Küstervertretung Spachbrücken	43	Konzerte
22	Konfirmandenarchiv	44	Konzerte

Der GEMEINDEBRIEF / Kirche im Dorf wird von ehrenamtlichen Helfern getragen. Ihnen allen unser herzlicher Dank.

Für den Bereich Ueberauer Straße/Teichweg suchen wir noch Menschen, die dort verteilen.

Bitte wenden Sie sich an

HG. Treblin,

[hg.treblin@gmx.de](mailto:hg.treblin@gmx.de)



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

*Alle eure Dinge lasst  
in der Liebe geschehen!*

*Jahreslosung 2024 / 1. Korinther 16,14*



Pfarrer Frieder Schmidt.

Anfangs konnte ich mich mit der Jahreslosung nur schwer anfreunden.

Ich spüre eine innere Abwehr, wenn ich das Gefühl habe, ich soll etwas tun, ich soll lieben. Ich mag es nicht, wenn ich dazu aufgefordert werde – womöglich während eines Streits – ich soll dem Nächsten in Liebe begegnen. Recht schnell habe ich dann den Eindruck, mein Ärger soll unter den Tisch gekehrt werden. Dass ein Konflikt durch Ermahnungen zur Liebe gelöst wird – das habe ich bisher nicht erlebt. Als Ermahnung und Forderung Anderer an mein eigenes Verhalten erscheint der Satz unpassend.

„**Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!**“ Vielleicht ändert sich schon etwas, wenn die Person des Sprechers sich ändert. Vielleicht geht es folgendermaßen:

Ich rufe mir den Satz selbst in Erinnerung. Ich lasse mich nicht auffordern, sondern spreche den Satz zu mir selbst. Bei Gelegenheiten, die sich alltäglich ergeben. Im öffentlichen Leben, im Berufsleben, in der Fami-

lie, im Bekanntenkreis, im Verein, in der Kirchengemeinde.

Immer dann wird der Satz gesprochen, wenn es passend erscheint.

Natürlich geht das nur, wenn ich auch an die Worte denke, wenn ich sie überhaupt behalten habe. Dafür stehen sie hier jetzt gleich noch einmal: **ALLE EURE DINGE LASST IN DER LIEBE GESCHEHEN!**

Sind die Worte in mir gesprochen, kann sich etwas entwickeln. Der Konflikt, der Streit, der Widerstand wird anders. Die innere Haltung verändert sich. Ich tauche ein in die Liebe, die mich immer umgibt!!

Ob die Worte von der Liebe Gottes mir so näher kommen?!

Ich wünsche uns allen einen guten Weg in den Herbst.

Ich wünsche uns eine fröhliche Spachbrücker Kerb und eine fröhliche Reinheimer Zeltkerb!

Frieder Schmidt, Pfarrer



## Segen zur Einschulung: Gott beschütze dich!



Liebe Erstklässlerinnen und  
Erstklässler!

**Bald ist er da, der große Tag**, mit dem ein neuer Lebensabschnitt beginnt; für Dich, aber auch für Deine Eltern. Wie schön wäre es da doch, dafür einen Segen empfangen zu können, gute Worte und Wünsche für Deine Schulzeit zu bekommen.

Dazu hast Du die Möglichkeit bei einer **ökumenischen Segensfeier**:

Zusammen mit Deinen Klassenkamerad\*innen und Deinen Eltern bist Du ganz herzlich in die

**Katholische Kirche** eingeladen am Tag Deiner Einschulung, **Dienstag 27. August 2024**, und zwar jeweils eine halbe Stunde bevor die Einschulungsfeier der Schule stattfindet.

Die Gottesdienste beginnen um **8:30 Uhr** und um **9:00 Uhr**.

So kannst Du den Segen „mitnehmen“ und gestärkt und voll Vertrauen deine Schulzeit beginnen!

Egal, ob Du evangelisch, katholisch oder gar nicht getauft bist – wir freuen uns auf Dich!

Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann  
und Pfarrer Thometzek



## Ökumenischer Kerb-Gottesdienst im Stadtpark

Am **8. September 2024 um 10:30 Uhr** laden wir zusammen mit der katholischen Pfarrgemeinde und dem Reinheimer Zeltkerbverein ein zum ökumenischen Kerbgottesdienst im Stadtpark.





# Kiki - die Kinderkirche

Evangelische Kirchengemeinde Reinheim

ca. 14-täglich  
samstags von  
10.00 – 11.30 Uhr,  
im  
Martin-Luther-Haus  
Erlenweg 8,  
Reinheim

Wir bieten:  
spannende  
Geschichten,  
Spaß beim  
Singen,  
Spielen,  
Basteln ...

**Folgende Termine  
sind geplant:**

**31.08., 14.09.,  
28.09., 12.10., 02.11.,  
16.11., 30.11. u. 07.12.24**

**Du möchtest auch mal  
vorbeikommen? Dann  
melde dich bitte unter der  
Rufnummer: 06162/807 806 an.**

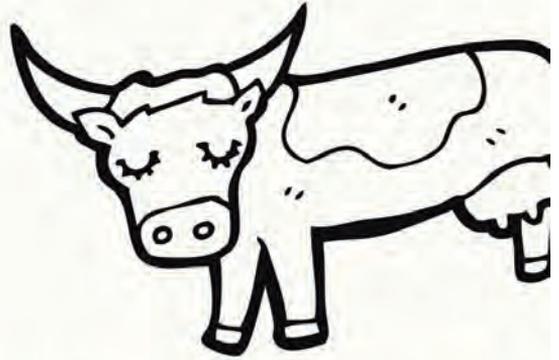
Eine tolle  
Gemeinschaft,  
in der jedes  
Kind  
ab 4 Jahren  
willkommen  
ist.

**Es grüßt das Kiki-Team  
Martina Schäfer, Simone Kleinschmidt  
und Isabell Schäfer**





Die Evangelische Kirchengemeinde Reinheim lädt ein



## GOTTESDIENST FÜR MENSCH UND TIER

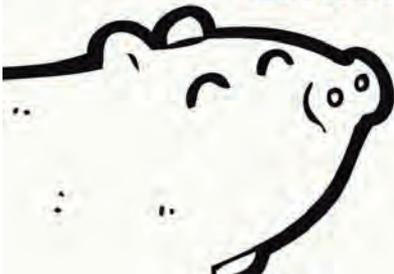
„ICH BIN LEBEN, DAS LEBEN WILL,  
INMITTEN VON LEBEN, DAS LEBEN WILL.  
(ALBERT SCHWEITZER)



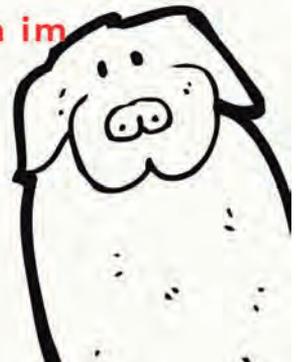
**am Sonntag, den 1.9..2024**  
**um 11:00 Uhr**  
**vor dem Martin-Luther-Haus**



**Mitgebrachte Tiere sind  
herzlich willkommen und werden im  
Gottesdienst gesegnet!**



Gestaltet von  
Pfarrerin Yvonne  
Blanco Wißmann





# Chorprojekt

2024

Heinrich  
Schütz

Magnificat

SWV 426



sowie Kantaten von

Wolfgang Carl Briegel

und

Dietrich Buxtehude

**Start:** 02. September 2024

**Leitung:** Matthias Seibert

**Proben:** Montags 20 Uhr  
Martin-Luther-Haus  
Erlenweg 8, Reinheim

**Kontakt:** 06162 / 939842

25.-27. Oktober: Probenwochenende im Kloster Höchst

**Konzert:** 08. Dezember 2024, Dreifaltigkeitskirche Reinheim



# Herzliche Einladung! Familiengottesdienst zum Erntedankfest



mit Beteiligung der Kita-Kinder  
und Einführung der neuen Konfis

Wann: Sonntag, 29.09.24  
um 11:00 Uhr

Wo: Draußen vor dem  
Martin-Luther-Haus



Gerne kann Fingerfood  
mitgebracht werden für  
das anschließende  
Beisammensein bei Essen  
und Trinken!



## Besondere Gottesdienste

### Zweimal Erntedank

**Am 29.9. gibt es um 11:00 Uhr einen Familiengottesdienst zum Thema "Erntedank" auf dem Gelände vor dem Martin-Luther-Haus** (bei schlechtem Wetter: im MLH), mit Beteiligung der Kita-Kinder. Auch die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden werden an diesem Tag eingeführt.

**Am 6.10. feiern wir um 10:00 Uhr in der Kirche** den traditionellen Erntedankgottesdienst mit Abendmahl.

### Abendgottesdienst am 12. Oktober im Martin-Luther-Haus

Wir laden ein zu einem besonderen **Abendgottesdienst am Samstag, den 12. Oktober um 18:00 Uhr im Martin-Luther-Haus** (am Sonntag, den 13. Oktober, findet dann kein Gottesdienst statt).

### Abendgottesdienst am Reformationstag

Am 31. Oktober feiern wir den Reformationstag zur Erinnerung an Luthers Thesenanschlag in Wittenberg am 31.10.1517. Wir feiern gemeinsam mit den Kirchengemeinden Ueberau und Spachbrücken mit einem Abendgottesdienst **am Donnerstag, den 31.10. um 19:00 Uhr in der Kirche in Ueberau.**

### Chor „voCapella“ im Gottesdienst

Am **3.11.** wird der Chor „voCapella Zeilhard e.V.“ den Gottesdienst **in der Kirche in Reinheim (10:00 Uhr)** musikalisch mitgestalten.

### Gottesdienst am Ewigkeitssonntag und Andacht auf dem Friedhof

Wir sind eine Gemeinde, und gemeinsam orientieren wir uns an dem Wort des Apostels Paulus: „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.“ (Römer 12,15). Wir laden alle, die in den letzten Monaten einen Menschen verloren haben, zum Gottesdienst am **Ewigkeitssonntag, den 24. November 2024 um 10:00 Uhr in die Dreifaltigkeitskirche** ein.

Wir wollen an diesem Tag der Verstorbenen gedenken und nach der Hoffnung fragen, die uns über die Trennung hinaus tragen kann.

Außerdem gibt es am **24.11. noch eine Andacht für alle Trauernden auf dem Reinheimer Friedhof um 14:00 Uhr.**



## September bis November in Reinheim

Datum/ Zeit		Ort
-------------	--	-----

## SEPTEMBER

<b>Sonntag, 1.9.</b> 11:00	<b>14. Sonntag n. Trinitatis</b> Gottesdienst für Mensch und Tier	Vor dem Martin-Luther-Haus
<b>Sonntag, 8.9.</b> 10:30	<b>15. Sonntag n. Trinitatis</b> Kerbgottesdienst	Stadtpark
<b>Sonntag, 15.9.</b> 10:00	<b>16. Sonntag n. Trinitatis</b> Gottesdienst	Kirche
<b>Sonntag, 22.9.</b> 10:00	<b>17. Sonntag n. Trinitatis</b> Gottesdienst	Kirche
<b>Sonntag, 29.9.</b> 11:00	<b>18. Sonntag n. Trinitatis</b> Familiengottesdienst zum Thema Erntedank, mit Einführung der neuen Konfis und Beteiligung der Kita-	vor dem Martin-Luther-Haus, bei schlechtem Wetter: im MLH

## OKTOBER

<b>Sonntag, 6.10.</b> 10:00	<b>Erntedankfest</b> Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche
<b>Samstag, 12.10.</b> 18:00	Abendgottesdienst	Martin-Luther-Haus
<b>Sonntag, 13.10.</b>	<b>20. Sonntag n. Trinitatis</b> (KEIN Gottesdienst, stattdessen Gottesdienst im MLH am Samstagabend: s.o.)	
<b>Sonntag, 20.10.</b> 10:00	<b>21. Sonntag n. Trinitatis</b> Gottesdienst	Kirche
<b>Sonntag, 27.10.</b> 10:00	<b>22. Sonntag n. Trinitatis</b> Gottesdienst, mit Abschluss der Kinderbibelwoche	Kirche
<b>Donnerstag, 31.10.</b> 19:00	<b>Reformationsfest</b> Abendgottesdienst der Kirchengemeinden Ueberau, Spachbrücken & Reinheim	Kirche Ueberau

September



# NOVEMBER

<b>Sonntag, 3.11.</b> 10:00	<b>23. Sonntag n. Trinitatis</b> Gottesdienst, musikalische Mitgestaltung: Chor „voCapella Zeilhard“	Kirche
<b>Sonntag, 10.11.</b> 10:00	<b>Drittletzter So. des Kirchenjahres</b> Gottesdienst	Kirche
<b>Sonntag, 17.11.</b> 10:00	<b>Vorletzter So. des Kirchenjahres</b> Gottesdienst	Kirche
<b>Sonntag, 24.11.</b> 10:00	<b>Totensonntag/Ewigkeitssonntag</b> Abendmahlsgottesdienst mit Totengedenken	Kirche
<b>Sonntag, 24.11.</b> 14:00	<b>Totensonntag/Ewigkeitssonntag</b> Andacht auf dem Friedhof	Trauerhalle Friedhof
<b>Sonntag, 1.12.</b> 10:00	<b>1. Advent</b> Gottesdienst, mit 1. Abendmahl der Konfis	Kirche

## Wiederkehrende Termine

<b>Samstags</b> 10:00	<b>Kiki – die Kinderkirche</b> am: 31.08., 14.09., 28.09., 12.10., 02.11., 16.11., 30.11., 07.12.24 (bitte vorher anmelden unter: Tel. 807806)	Martin-Luther-Haus
<b>Montags</b> 19:00	<b>Ökumenisches Friedensgebet</b>	wöchentlich 19 Uhr, Ev. Kirche

### Monatspruch für Oktober 2024

*Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus  
sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,  
sondern sie ist alle Morgen neu,  
und deine Treue ist groß.*

*Klagelieder 3,22-23*



# September bis November in Spachbrücken

Spachbrücken

Datum	Gottesdienst	Pfarrer/ Prädikant
08. September 10 Uhr	15. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Prädikantin Marie Luise Eckert-Ziem
21. September 17 Uhr	17. S.n.Tr. Samstag, Gottesdienst zur Kerb	Pfr. Schmidt
06. Oktober 11 Uhr	Erntedank Gottesdienst	Pfr. Schmidt
19. Oktober 17 Uhr	21. S.n.Tr. Samstag, Gottesdienst	Pfr. Schmidt
31. Oktober 19 Uhr	Reformationstag Gottesdienst Zusammen mit Reinheim in Ueberau	Pfr. Schmidt/ Pfr. Blanco Weißmann
10. November 10 Uhr	Drittletzter So. im Kirchenjahr Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfr. Schmidt
17. November 10 Uhr	Vorletzter So. im Kirchenjahr Gottesdienst	Prädikantin Ruth Vetter
24. November 10 Uhr	Ewigkeitssonntag Gottesdienst	Pfr. Schmidt

## Vision von Brot für die Welt

„Eine gerechte Welt,  
in der jeder Mensch  
in Würde lebt, gleiche Rechte hat,  
Ressourcen fair geteilt und  
planetare Grenzen geachtet werden.“





## Erntedankgottesdienst und Pfarrbergfest - zwei auf einen Streich

Die Spachbrücker Kirchengemeinde lädt am **6. Oktober** ein, gemeinsam das traditionelle Pfarrbergfest in und um die Spachbrücker Kirche zu feiern. Die wunderbare Atmosphäre in der Kirche, das schöne Miteinander im Anschluss an den Gottesdienst und die vielen positiven Rückmeldungen aus der Gemeinde haben uns davon überzeugt, auch in diesem Jahr die Feier des Erntedankfestes mit dem Pfarrbergfest zu verbinden. Mit einem Familiengottesdienst zum Erntedankfest am **Sonntag, dem 6. Oktober, um 11 Uhr in der Spachbrücker Kirche** wollen wir beginnen. Mit dabei: die Konfirmandengruppe,

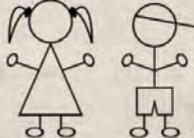
der evangelische Posaunenchor Spachbrücken und die Orgel, vielleicht auch die Kinder der Dilsbachschule Spachbrücken.

Im Anschluss an den Gottesdienst wartet ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Suppenbuffet auf unsere Gäste. In der Hoffnung, dass der "Wettergott" mitspielt, werden vor der Kirche Tische und Bänke aufgebaut sein, die zu einem gemeinsamen Mittagessen einladen. Ansonsten feiern wir in der Kirche und im Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.  
Der Kirchenvorstand Spachbrücken



# KRABELGRUPPE SPACHBRÜCKEN



Lasst uns unser Spachbrücker Gemeindehaus wieder mit mehr Leben füllen.

Wir wollen eine **Krabelgruppe** ins Leben rufen, wo sich Eltern austauschen und die Kinder miteinander in Kontakt kommen können.

Hast du Interesse Teil dieser Krabelgruppe zu werden, dann melde dich bei Lisa  
Mail: [lisarichterkv@web.de](mailto:lisarichterkv@web.de)

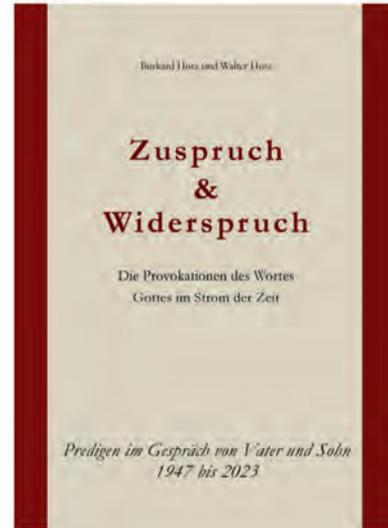


Gerne teilen und herumfragen.  
Wir freuen uns auf euch.



## Predigten von Dr. Walter Hotz und Burkhard Hotz

**Am Mittwoch, den 25.9. um 19:00 Uhr** wird Burkhard Hotz im Martin-Luther-Haus aus seinem Buch „**Zuspruch und Widerspruch**“ lesen. Untertitel: „Predigten im Gespräch von Vater und Sohn 1947 - 2023“ – also über einen Zeitraum von 76 Jahren. Burkard Hotz, 30 Jahre lang Gemeindepfarrer in Rimbach und Sohn von Pfarrer Dr. Walter Hotz (Gemeindepfarrer in Reinheim von 1947 bis 1977) hat jeweils Predigten seines Vaters und eigene Predigten dialogisch einander gegenübergestellt. So entsteht aus der Verbundenheit des gemeinsamen kirchlichen Predigtauftrags und der Unterschiedlichkeit der zeitlichen Gegebenheiten und persönlichen Sichtweisen ein originelles und facettenreiches christliches Lesebuch, ausgerichtet am Gottesdienst der Gemeinde. Zugleich spiegelt es die persönliche Beziehung von Vater und Sohn und zeigt in der Form der Predigt interessante familiengeschichtliche Aspekte auf, hier besonders durch Predigten zur Taufe und Konfirmation, zur Trauung und zur Bestattung. Welch ein Reichtum liegt doch in der Verbundenheit der Generationen! So illustriert dieser besondere Predigtband anschaulich die Herausforderungen und Ermutigungen, in die Gottes Wort jede Generation aufs Neue stellt.



## Abend mit Gott - die Bibel verstehen

Was bedeuten uns biblische Texte heute, wenn wir mit neuen Erfahrungen und mehr Lebensjahren darauf schauen? Der „Abend mit Gott“ bietet die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen, nachzudenken, sich zu finden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wenn Sie weitere Informationen haben wollen, wenden Sie sich an Sabine Krüger, [sabine.krueger@gmx.de](mailto:sabine.krueger@gmx.de) oder 0160 311 7835

TERMINE:

**17.9.2024** - Das „Hohelied der Liebe“, 1. Korinther 13

**8.10.2024** - Jeremia - Mut zum Träumen, Jeremia 1



21. bis 25.  
Oktober 2024  
9-14 Uhr  
und 27.10.

Einmal  
Himmel, Erde  
und zurück

Basteln

Geschichten  
hören

Essen

Spielen

Beten

Singen

# Kinderbibelwoche

für alle Kinder im  
Grundschulalter

Kosten: 30€

für Material  
und Verpflegung



**Martin-Luther-Haus  
in Reinheim**

Informationen & Anmeldung  
bis zum 14.10.2024 an  
[ann-katrin.buechler@ekhn.de](mailto:ann-katrin.buechler@ekhn.de)

Welche Kinder möchten mitspielen beim

**Krippenspiel an Heiligabend ?**



Die erste Probe findet statt am

**Donnerstag, den 14.11.24 um 17:30 Uhr**  
im Martin-Luther-Haus.

Bis Heiligabend proben wir immer  
donnerstags um 17:30 Uhr.  
Der Gottesdienst an Heiligabend  
findet um 15:30 Uhr statt.



Wer Lust hat mitzumachen, melde sich bitte an unter  
[yblancowissmann@t-online.de](mailto:yblancowissmann@t-online.de)



## Lesung in Spachbrücken

Am **1. September** findet um **11 Uhr** im Garten der evangelischen Kirche in Spachbrücken eine Bücherlesung statt (bei Regen in der Kirche). Bereits zum 6. Mal lesen Mitglieder des Spachbrücker Bücherschrankteams aus ihren Lieblingsbüchern. Bereichert wird das Programm zum

ersten Mal von der Reinheimer Autorin Ingrid Kehle, die ihren magischen Roman „Muriel und das teuflische Labor“ vorstellt. Umrahmt wird das literarische Programm von Gabi Grünwald und Klaus Zillesen mit musikalischen Beiträgen.

Spachbrücken

## Spachbrücker Abendmusik - Erzählkonzert für Klein und Groß

**Peter Wucherpennig ist am Sonntag, den 03. November 2024, um 16:00 Uhr** zu Gast in der Evangelischen Kirche Spachbrücken. Er versteht mit seinen Erzählungen von irischen Legenden und Mythen und den Klängen seiner Harfe, sein Publikum in die Welt der Feen und Zaubergeister zu entführen.

In dem etwa eine Stunde dauernden Familienkonzert erzählt Peter Wucherpennig gefühlvolle Geschichten, in denen kleine und große Menschen in die Welt der Phantasie eintauchen können.

### **Achtung!**

Beginn diesmal bereits um **16:00 Uhr**, da die Abendmusik als **Familienkonzert** konzipiert ist.

Der Eintritt ist frei. Über einen Genussobulus am Ausgang zu Gunsten weite-

rer Konzerte freuen sich die Veranstalter.



### **JETZT SCHON VORMERKEN:**

Am **1. Dezember** kommt der **ESOC-Chor** wieder zu einem Konzert in die Spachbrücker Abendmusik. Beginn: **17:00 Uhr**



## Terminvorschau der Evangelischen Frauen

10. Sep.	17 Uhr	Herbstfest	MLH
17. Sep.	9 Uhr	Treff Cestasplatz zum Ausflug nach Miltenberg	
01. Okt.	14 Uhr	Themennachmittag mit Yvonne Blanco Wißmann	MLH
15. Okt.	10 Uhr	Erntedankfrühstück	MLH
30. Okt.	14 Uhr	Wanderung	
12. Nov.	12 Uhr	Pizza-Essen	bei Enzo
26. Nov.	14 Uhr	Bastelnachmittag	MLH
10. Dez.	14 Uhr	Weihnachtsfeier Wir singen mit Iris Zeuner	MLH

## Evangelische Frauen besuchten den Merzhof in Rodau





Am 18. Juni fuhren die Ev. Frauen mit Privatautos nach Rodau zum Merzhof, einem ehemaligen Bauernhof aus dem Jahre 1813.

Die Urenkelin von Friedrich Merz, Anne Baily, empfing uns sehr herzlich.

Der Unternehmer und Familienmensch Friedrich Merz, gebürtig in Groß-Bieberau, hatte den Hof 1936 als Domizil für seine in Frankfurt ansässige Familie erworben.

Für die erste, zweite und dritte Generation der Unternehmerfamilie Merz war der Merzhof von zentraler Bedeutung als Rückzugs- und Erholungsort, Zufluchtsstätte und Wohnort während

des Zweiten Weltkriegs und in den darauffolgenden Jahren.

Nach aufwendiger Sanierung soll das denkmalgeschützte Ensemble des Merzhofs nicht nur ein geschichtsträchtiger Ort sein, sondern auch ein Ort der Bildung, Wissenschaft und Kultur. Es ist ein wunderbarer und gepflegter Platz, an dem man Geschichte und den Odenwald spüren, sehen und erfahren kann. Während des Rundgangs durch die historischen Ausstellungsräume, den Konferenzraum und das Museum erfuhren wir viel über die Familie Merz.

Jutta Schuchmann

## Evangelischer Altenkreis

### Seniorenfrühstück im Altenkreis

Ein Highlight war, neben einigen Mittwochsvorträgen und -aktivitäten, am 15. Mai unser Seniorenfrühstück. Die Mitarbeiterinnen hatten verschiedene Leckereien vorbereitet.

Außer unseren Senioren kamen auch einige Gäste hinzu. Nach dem Frühstück hielt Frau Dr. Schließmann vom Evang. Dekanat Vorderer Odenwald einen interessanten und unterhaltsamen Vortrag mit dem Thema „Margarete Steiff – Glücksorte und Trostplätze auf dem Lebensweg“. Am 18.09.2024 starten wir ins zweite Altenkreishalbjahr, wieder mit abwechslungsreichem Programm. Lassen Sie sich überraschen!

### Verabschiedung von Frau Gisela Schultze als Leiterin des Ev. Altenkreises

Nachdem sie 36 Jahre mit sehr viel Freude und Engagement im Evangelischen Altenkreis mitgearbeitet hat, die letzten 5 Jahre als Leiterin, ist Frau Gisela Schultze Mitte Juni in den „wohlverdienten Ruhestand“ getreten. Die Leitung des Altenkreises legte sie in die Hände ihrer bisherigen Stellvertreterin, Frau Monika Doelle. Dem Altenkreisteam wird Frau Schultze aber weiterhin erhalten bleiben und ihm mit Rat und Tat zur Seite stehen. Über ihre **Verabschiedung am 18. September 2024** werden wir im nächsten Gemeindebrief berichten.



## Neue Konfis treffen alte Konfis

### **Begegnung der alten mit den neuen Konfis – gemeinsames Pilgern im Wald bei Groß-Umstadt und Präsentation beim Stadtparkfest**

Als Start der Konfizeit in unserer Gemeinde haben unsere „alten“ Konfirmandinnen und Konfirmanden Pilgerstationen für die „neuen“ Konfis vorbereitet. Zum Thema „Jona“ haben sie sich abwechslungsreiche und unterhaltsame Spiele, Anspiele und Rätsel ausgedacht. Beim gemeinsamen Abschluss mit Snacks konnten sich alle noch besser kennenlernen.

Für ein gutes Gemeinschaftsgefühl hat auch die gemeinsame Fahrt zum

Jugendkirchentag nach Biedenkopf gesorgt – 40 junge Menschen hat das Pfarrehepaar Blanco Wißmann dorthin begleitet. Vier inspirierende, fröhliche, aber auch anstrengende Tage wurden dort gemeinsam verbracht, Wir besuchten Gottesdienste, sangen und tanzten und feierten.

Beim Stadtparkfest, das wegen des Regens im Heinrich-Klein-Saal stattfinden musste, konnten dann die Konfis und auch die TeamerInnen sich mit einem Tanz, den sie bei einem Tanzworkshop einstudiert haben, präsentieren.

Bild: Alte und neue Konfis. Fotos: privat





## Konfirmation in Reinheim



Am 26. Mai 2024 wurden in der Dreifaltigkeitskirche 12 Jugendliche von Pfrn. Y. Blanco Wißmann und Pfr. F. Blanco Wißmann konfirmiert (links und rechts).  
Foto: Jan Riedel



## Konfirmandenarbeit der Kirchengemeinden Ueberau und Spachbrücken Neuer Jahrgang Konfirmation 2026

Wieder ist ein neuer Jahrgang zum Konfirmandenunterricht eingeladen. Die Jugendlichen der Kirchengemeinden Ueberau und Spachbrücken starten zusammen am **Mittwoch, 30. Oktober, 18:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Ueberau, Pfarrweg 8.** Ziel ist zu Beginn der Konfirmandenzeit die Mitwirkung in den Gottesdiensten am Heiligenabend 2024. Wir treffen uns bis zum Heiligenabend mittwochs, 18:00 Uhr. Die Orte der Treffen können wechseln.

**Alle Jugendlichen**, die bis zum Juli 2026 das 14. Lebensjahr vollendet haben oder jetzt in die siebte Klasse gehen, **sind eingeladen.**

Auch bisher nicht getaufte Jugendliche sind herzlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen. Wer bis Mitte Oktober keine persönliche Einladung erhalten hat, meldet sich bitte im Gemeindebüro, damit die Anmeldeunterlagen zugesandt werden können.

## Veränderungen im Kirchenvorstand Spachbrücken

Im Februar 2024 hat Hans-Marcus Lantelme seinen Austritt aus dem Spachbrücker Kirchenvorstand erklärt. Wir danken ihm für sein Engagement in seinem Amt als Kirchenvorsteher.

Im Juni 2024 wurde Rouven Altmeyer durch den Kirchenvorstand in das Amt des Kirchenvorstehers nachberufen. Wir freuen uns über seine Bereit-

schaft und wünschen ihm ein gutes Einarbeiten.

Die Amtsperiode des gegenwärtigen Kirchenvorstands reicht von 2021 bis 2027. Durch die Entwicklungen in unserer Landeskirche ist wahrscheinlich, dass Spachbrücken ab 2027 von einem Kirchenvorstand geleitet wird, der nicht nur für Spachbrücken zuständig ist.

## Vertretung Küsterstelle in Spachbrücken

**Zur Vertretung unserer Küsterin in Urlaubszeiten suchen wir eine motivierte Persönlichkeit.**

**Die Vergütung erfolgt nach den Regelungen, wie sie in unserer Landeskirche üblich sind.**

**Nachfragen und Bewerbungen bitte an Pfarrer Frieder Schmidt.**



## Konfirmandenarchiv Spachbrücken

Das Konfirmandenarchiv Spachbrücken sucht weiterhin Bilder verschiedener Konfirmandenjahrgänge, insbesondere aus der Zeit vor 1904.

Das älteste Bild, das wir haben, stammt von der Konfirmation 1904 (Geburtsjahrgang 1889/90). Wessen Großeltern, Urgroßeltern, Ur-Urgroßeltern usw. vor 1890 geboren wurden, möge doch bitte in alten Familienbildern nachsehen, ob nicht doch noch ein Gruppenbild der Konfirmandin-

nen und Konfirmanden von damals vorhanden ist.

Es muss nicht jeder auf dem Bild bekannt sein. Falls es Einzelbilder gibt, sind auch diese willkommen.

Die Bilder können bei Albrecht Mengler oder im Pfarrbüro abgegeben werden. Die Bilder werden dann vervielfältigt (Bild vom Bild bzw. Einscannen), die Originale werden unversehrt zurückgegeben.



## Dorfarchiv Spachbrücken

Das oben erwähnte Konfirmandenarchiv wird bei der Kirchengemeinde geführt und hat fast ausschließlich die Konfirmanden zum Thema. Gleichzeitig gibt es auch noch das Dorfarchiv.

Hier werden Bilder aus allen Lebens-

bereichen des Spachbrücker Dorflebens gesucht, z.B.:

Schulbilder / Klassenbilder,  
Bilder aus Handwerk, Landwirtschaft, Gewerbe.

Bilder von Veranstaltungen, Festen, Jubiläen, Ereignissen, Bilder von →



## Fortsetzung: Konfirmandenarchiv Spachbrücken

Vereinen etc.  
Ansichten des Dorfes

Auch hier gilt, dass nicht jede Person auf den Bildern namentlich bekannt sein muss. Die Bilder können bei Helmut Mayer oder Albrecht Mengler abgegeben werden. Die Bilder werden vervielfältigt (s.o.) und die Originale werden zurückgegeben. Wem das zu unsicher ist, der kann gerne das Bild bzw. die Bilder selbst vervielfältigen lassen (z.B. Bild vom Bild) und uns die Abzüge zur Verfügung stellen (oder das Bild selbst einscannen und als Datei schicken;

E-Mail-Adressen bitte bei den Kontaktpersonen erfragen).

Wer z.B. von Veranstaltungen oder Ereignissen aus der „jüngeren“ Vergangenheit Digitalbilder hat, kann die Bilder selbstverständlich auch als Datei einreichen.

Kontaktadressen:  
Helmut Mayer, Erbacher Straße 11  
Albrecht Mengler, In den Krautgärten 35

Bild: Vermutlich Freie Turnerschaft (Vorläuferin der Freien Sportvereinigung) mit Spielmannszug in den 1920er-Jahren (Dorfarchiv)





## Brutplatz für Eulen in unserem Kirchturm

Nachdem vor Jahren bei der Kirchturmsanierung Mauerseglerkästen in den Reinheimer Kirchturm eingebaut wurden, konnte jetzt eine Brutkiste für eine weitere gefährdete Vogelart reaktiviert werden. Aktive der HGON (Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz) bauten im November des letzten Jahres eine Brutkiste für Schleiereulen über den Glocken des Turmes wieder ein. Jetzt hoffen sowohl Kirchengemeinde als auch Vogelschützer, dass sie als Brutplatz von den Eulen akzeptiert und angenommen wird.

Die Schleiereule ist eine sehr helle, langbeinige Eule, die keine Federohren hat. Zu ihren auffälligsten Erkennungsmerkmalen gehören ihr herzförmiges Gesicht, hervorgerufen durch den hellen Gesichtsschleier, so-

wie die verhältnismäßig kleinen, schwarzen Augen. Sie ist nachtaktiv und am Tage nur an ihren Ruheplätzen sowie am Brutplatz zu beobachten.

Die Schleiereule ist wahrscheinlich eine der bekanntesten Eulenarten hierzulande, nicht zuletzt, weil sie als Kulturfolger sehr nah am Menschen lebt. Sie brütet in alten Scheunen oder Kirchtürmen und nutzt gerne spezielle Nistkästen. Ihre Nahrung besteht hauptsächlich aus Kleinsäufern wie Wühl- oder Spitzmäusen. Auch kleinere Vögel jagt sie. Durch die Intensivierung in der Landwirtschaft findet die Schleiereule immer weniger Beute, da abwechslungsreiche Nahrungsflächen verschwunden sind. Bei uns hat sie in den letzten Jahren stark abgenommen.





in Reinheim

Taufen



Romy Büschel an der Naturschutzscheune Reinheimer Teich  
Mia Rühling in Ueberau  
Emilio Bauer  
Theo Kunert  
Yara Alexandria El Haiki in Griesheim

Trauungen



Udo und Carmen Stumpf geb. Wilke  
Thomas und Martina Ruschig geb. Klingler

Bestattungen



Christel Margarete Sauer geb. Buxmann, 76 Jahre  
Bernd Richard Nowatzki, 60 Jahre in Niedernhausen  
Andrea Heist-Heil geb. Heist, 63 Jahre  
Irma Schmidt geb. Ströde, 94 Jahre  
Werner Buxmann, 79 Jahre  
Liselotte Borger, 85 Jahre  
Hannelore Heckmann, geb. Trautmann, 84 Jahre

*Monatspruch für November 2024*

*Wir warten aber auf einen neuen Himmel und  
eine neue Erde nach seiner Verheißung, in  
denen Gerechtigkeit wohnt.*

*2. Petrus 3,13*



## in Spachbrücken

### Taufen



**Leon Ludwig Richter**, August-Bebel-Str.28, 14.07.2024

Text: Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan. Mt 7,8

### Trauungen



**Isabel Hahn und Holger Renger**, 20.07.2024

Text: Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Ruth 1,16

### Bestattungen



**02. April 2024, Gernot Werner Pech**, 81 Jahre, Georg-Büchner-Str.9

Text: Erwecke deine Kraft und komm uns zu Hilfe! Psalm 80,3

**07. Mai 2024, Marianne König geb. Spalt**, 87 Jahre, Seestr.26

Text: Dies habe ich mit euch geredet, damit ihr in mir Frieden habt. In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. Joh 16,33

**26. Mai 2024, Emilie Dorothea Göckel geb. Nehrwein**, 101 Jahre, Ostertalstr.5

Text: Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 23

**30.06.2024, Joshua Fischer**, 16 Jahre, Höhenweg 17

Text: Jesus spricht zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben. Glaubst du das? Joh 11, 25-26

**01.07.2024, Magdalene Hildegard Emig geb. Eisenhauer**, 91 Jahre, In den Krautgärten 40

Text: Was immer ihr tut, das tut von Herzen. Tut es für den Herrn und nicht für die Menschen. Kol 3,23

Ein Mensch sieht nur, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an. 1.Sam 16,7b



02. Sept.	Liselotte Falter Am Wiesengrund 1	76 Jahre
03. Sept.	Marianne Stuckert Gerhart-Hauptmann-Str. 10	89 Jahre
04. Sept.	Anni Hofmann Hofstraße 15	88 Jahre
12. Sept.	Georg Hoffmann Kreuzstr. 3	76 Jahre
16. Sept.	Friedrich Daum Kantstraße 10	83 Jahre
30. Sept.	Ingrid Hornung Steinstr. 10	75 Jahre
30. Sept.	Helga Hartmann August-Bebel-Str. 22	82 Jahre
05. Okt.	Karin Ernst Höhenweg 12	78 Jahre
07. Okt.	Wilma Schmidt Habitzheimerstr. 41	75 Jahre
08. Okt.	Katharina Daum Kantstraße 10	76 Jahre
09. Okt.	Helmut Mayer Erbacher Str. 11	70 Jahre
15. Okt.	Ilse Poth Willy-Brandt-Str. 3	92 Jahre
16. Okt.	Reinhard Wüst Steinstraße 8	77 Jahre
18. Okt.	Karin Huthmann Georg.-Büchner-Str. 1	80 Jahre
23. Okt.	Angelika Rapp Bert-Brecht Str. 9	75 Jahre
25. Okt.	Gertrud Steidl In den Krautgärten 47	89 Jahre



02. Nov.	Georg Büchner Habitzheimer Straße 7	87 Jahre
05. Nov.	Klaus Ahl Friedrich-Ebert-Str. 17	84 Jahre
15. Nov.	Rudi Hartmann August-Bebel-Str. 22	79 Jahre
21. Nov.	Waltraud Müller Am Wiesengrund 2	76 Jahre
26. Nov.	Bernd Klopsch Friedhofstr. 16	74 Jahre
27. Nov.	Ute Kunschak Am Pfarrberg 35	77 Jahre
28. Nov.	Kurt Schneider Am Pfarrberg 35	94 Jahre
29. Nov.	Günther Dieter Dieburgerstr. 22	75 Jahre

## Ehrungen beim Posaunenchor Spachbrücken-Reinheim

Musiker des Posaunenchores wurden in einem Gottesdienst am 2. Juni für ihre langjährige Aktivität geehrt. Von links: Willi Falter (60 Jahre), Christian Schmidt (40 Jahre), Rüdiger Mayer (50 Jahre)





## Ausflug des Posaunenchores Spachbrücken-Reinheim



Nach langer Zeit (auch Corona-bedingt) unternahm der Posaunenchor wieder einen Ausflug. Die Fahrt führte zur Deutschen Greifenwarte auf der Burg Gutenberg bei Haßmersheim im Neckartal.

Besonders beeindruckend war die Teilnahme an einer Flugshow, bei welcher die Greifvögel nur wenige Zentimeter über die Köpfe der Besucher flogen.

Als Schmankerl war während der Fahrt das in Haßmersheim für den weiteren Transport zum Technikmuseum an Land geholte ehemalige U-Boot der Bundesmarine zu sehen.

In Michelstadt wurde dann während der Rückfahrt eine kurze Abschlussrast eingelegt.



## Goldene Konfirmation 2024 in Spachbrücken



Spachbrücken

Oben: Von 16 Konfirmandinnen und Konfirmanden 1974 kamen 11 Erwachsene zur Feier der Goldenen Konfirmation am 9. Juni in die Spachbrücker Kirche. Links: Pfr. i. R. Treblin. Foto: Claudia Raab

Unten: Auch in diesem Jahr konnte die Gemshörner-Gruppe mit den originellen Kostümen, den Gemshörnern und Flöten die Eröffnungsfeier des Mittelaltermarktes in Spachbrücken am 25. Mai begleiten. Am zweiten Tag spielte die Gruppe an verschiedenen Stationen beim Mittelaltermarkt.



Bild: Rouven Altmeyer



## Evangelische Kita: Unser neues Spielgerät ist da!

Im Garten unserer Kindertagesstätte lockt eine neue Attraktion: Ein neues multifunktionales Spielgerät! Klettern, toben, aber auch ein bisschen entspannen: Das neue Spielgerät lässt (fast) keine Wünsche offen. Die Kinder nutzen es sehr gerne, um ihre Kletterkünste zu erproben. Und im Netz, das ganz oben montiert ist, kann man nicht nur entspannen, sondern auch schon mal schauen, wer als nächstes abgeholt wird. Ein prima Ausguck!

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Spendern bedanken, die die Anschaffung dieses Gerätes

möglich gemacht haben. Und auch bei den Mitarbeitern des Bauhofs der Stadt Reinheim, ohne die der Aufbau nicht möglich gewesen wäre! Vielen Dank für jede Form der Unterstützung!

Und es gibt seit Kurzem eine weitere Möglichkeit, unsere Kita zu unterstützen: **Bei Aldi hängt eine Box für Pfandbons.** Sie können nach der Rückgabe Ihres Leerguts den Bon spenden. Die Box wird in regelmäßigen Abständen von der Kita-Leitung, Frau Ouhab, geleert, das Geld kommt Projekten in der Kita zugute.

Vielen Dank an die Firma Aldi!

## Orgelpfeifen

Nun gibt es schon 142 Patenschaften für unsere Orgelpfeifen in der Dreifaltigkeitskirche – das sind viele. Danke Ihnen allen.

Aber es geht weiter! Sie können gerne eine Patenschaft für Orgelpfeifen mit den schönen Namen: Lieblich Gedeckt, Viola di Gamba, Aeoline, Harmonia Aetheria oder Gemshorn Quinte übernehmen.

Überweisen Sie (mind.) 100 Euro auf unser Konto:  
Sparkasse Dieburg, IBAN: DE38508526510075402180,  
Stichwort: Orgelpate, Ihr Name und Ihre Wunschpfeife.





## MaLuKids im Sommer

Im Frühjahr kümmerten wir uns um unseren kleinen Garten im Hof: umgegraben, Unkraut entfernen und neue Blumen, Erdbeeren und Lavendel pflanzen. Ein großes Dankeschön an die fleißigen Junggärtner! Nun sieht das Beet wieder schön aus.

Im Juni genossen wir frischen Obstsalat mit Quark, und vor den Sommerferien verabschiedeten wir uns voneinander mit Wasserspielen. Dabei wurden wir ordentlich nass.

Nach den Ferien werden wir viel draußen spielen. Wir planen kleine Ausflüge. Zum Basteln im Herbst haben wir viele Ideen. Gerne können uns weitere Helfer

Spaß hatten wir in unserem kleinen Gärtchen und beim Schnippeln für den Obstsalat. Foto: Eller

gelegentlich unterstützen; besonders beim Basteln wären zusätzliche helfende Hände sehr erwünscht.

Bitte meldet Euch vorher an, damit wir besser planen können.

Es grüßt Euch herzlich das TEAM:  
Friederike von Boetticher (Tel. 4130)  
und Britta Eller (1028)





## MaLuTeens im Sommer

Im Frühjahr backten wir gemeinsam Pizzabrötchen und hatten viel Spaß beim Kartenspielen. Da waren einige witzige Fragen und Antworten dabei. Zum Abschluss vor den Sommerferien gab es auf mehrfachen Wunsch ein Grillfest im Hof sowie ein Federball-Wettkampf.

Nach den Ferien sind Ausflüge geplant: In-die-Stadt-fahren, Darts oder Kegeln, Waffeln backen oder Cocktails mischen.

Dabei bleibt immer viel Zeit zum Erzählen und Spaßhaben.

Weitere Teens sind jederzeit willkommen; dafür bitte vorher beim Betreuer-Team anmelden, auch um die nächsten Termine der monatlichen Treffen zu erfahren:

Friederike v. Boetticher (Tel. 4130)  
oder Britta Eller (Tel. 1028)



Rechts: MaLuTeens beim Grillen.  
Unten: Kartenspiel mit witzigen Fragen.  
Foto: Eller





## **Pfarrer Dr. F. Blanco Wißmann**

Erlenweg 10, Telefon 06162 4447

## **Pfarrerinnen Y. Blanco Wißmann**

Erlenweg 10, Telefon 06162 4447

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

## **Pfarrbüro:** Frau Jeschke

Martin-Luther-Haus, Eichweg

Telefon 06162 3386

E-Mail: [Ev.Kirche.Reinheim@t-online.de](mailto:Ev.Kirche.Reinheim@t-online.de)

## **Öffnungszeiten:**

Montag: 15:00-17:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 9:00-12:00 Uhr

Homepage: [kirche-reinheim.de](http://kirche-reinheim.de)

## **Evangelische Kindertagesstätte:**

Fr. Ouhab, Erlenweg 6, Telefon 06162 81874

E-Mail: [Kita.reinheim@ekhn.de](mailto:Kita.reinheim@ekhn.de)

## **Küster & Hausmeister im Martin-Luther-**

**Haus:** Herr Bachmann, Telefon 06162 4571

## **Küsterin in der Dreifaltigkeitskirche:**

Frau Felke, Telefon 06162 3564

## **Spendenkonto**

IBAN: DE38508526510075402180

BIC: HELADEF1DIE.

## **Pfarrer F. Schmidt**

Am Pfarrberg 10, Telefon 06162 913569

E-Mail: [Frieder.Schmidt@ekhn.de](mailto:Frieder.Schmidt@ekhn.de)

## **Pfarrbüro:** Frau Hegel

Telefon 06162 2506, FAX 913568

E-Mail:

[kirchengemeinde.spachbruecken@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.spachbruecken@ekhn.de)

**Öffnungszeiten:** Di. 15:30 - 17:30 Uhr,

Donnerstags 9:00 - 12:00 Uhr.

Homepage:

[www.ev-kirche-spachbruecken.de](http://www.ev-kirche-spachbruecken.de)

## **Küsterin in der Kirche**

Frau Raab, Telefon 061629167214

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Die Kirchengemeinde Spachbrücken hat das **Konto**

IBAN: DE60 5085 2651 0077 4291 81

Der nächste Gemeindebrief (Dezember 2024 bis Februar 2025) erscheint Anfang Dezember 2024

## Impressum

Heausgeber dieses "Gemeindebrief" &

"Die Kirche im Dorf" sind die

Evangelischen Kirchengemeinden

Reinheim und Spachbrücken.

Verantwortlich für den Inhalt i.S.d.Presse-

rechts sind die Kirchenvorstände.

Namentlich gezeichnete Artikel geben

nicht in jedem Fall die Meinung der

Redaktion wieder. Mitarbeiter an der

Ausgabe sind Pfarrer und Pfarrerin

Blanco Wißmann, Pfarrer Schmidt,

Pfarrer Treblin, Günter Buchwald, Helmut

Hähle, Philipp Hegel, Dr. Rosemarie

Rütten, Peter Wendlandt.

Weitere Textbeiträge von Ann-Katrin

Büchler, Monika Doelle, Britta Eller,

Ute Fasold, Sabine Krüger, Albrecht

Mengler, Ute Tokarzcyk, Martina Schäfer,

Silke Rummel, Jutta Schuchmann,

Dagmar Theil, Friederike von Boetticher,

Iris Zeuner

Layout: Hans-Georg Treblin mit dem

open-source-Programm "Scribus"

Fotos: H.G. Treblin, soweit nicht anders

gekennzeichnet.

Titelbild: Herzenbild zur Jahreslosung,

gestaltet von der Kinderkirche-Gruppe

Titelbild: Der geschmückte Eingang zum

Martin-Luther-Haus zu Erntedank.

Foto: Hans-Georg Treblin

Druck: Berg-Druck, Reinheim. Auflage:

4700.

Er wird i.d.R. kostenlos an alle Haushalte

verteilt.



**„Schorschehäuser  
Singtreff“**  
*mit Iris Zeuner*

Wir singen Schlager, Volksgut, kirchliche Lieder -  
einfach alles, was Spaß macht, und aus Lust an der Freude!

**Do, 26. September 2024**  
**Do, 24. Oktober 2024**  
**Do, 21. November 2024**  
**Do, 5. Dezember 2024**

jeweils von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

## Lieber Händefalten als Sorgenfalten!

Die Welt scheint „verrückt“ zu sein.  
Kriege, Gewalt an den Schulen, Mobbing, zunehmender Antisemitismus etc.  
Da hilft nur Gebet und SEGNET!

Beten Sie für die Person, die Sie verletzt hat oder mit der Sie Unstimmigkeiten haben. Sprechen Sie einen Segen für sie. Es wirkt Wunder.  
„Das Gebet ist der himmlische Hafen, in dem wir uns vor den Stürmen des Lebens bergen.“ (C.H. Spurgeon)  
Gott wartet auf Sie.

Gemeinsam beten wir jeden Montag von 19:00 Uhr bis 19:30 Uhr in der ev. Kirche Reinheim (ab 04. Nov. 2024 ab 18:00 Uhr in der kath. Kirche).

Falls Sie Gebetsanliegen haben, kommen Sie. Wir beten mit und für Sie und nehmen das Anliegen in unsere Gebetsliste auf.  
In diesem Sinne grüßt

Das Team des  
ökumenischen Friedensgebets



## Dank im Tanz

Dankbar auch in Gottes Hand  
ich den Weg zum Tanzen fand.  
Liebe nehmen, Liebe geben,  
macht mich reich auf meinen Wegen,  
gibt mir Kraft im leichten Wiegen,  
lässt die Freude in mir siegen,  
strahlend meine Blicke senden,  
hilft die Traurigkeit zu wenden.  
Die Arme hoch zum Himmel heben,  
danken für dies reiche Leben.  
So viele Jahre, so viele Zeiten,  
lasst auch eure Herzen weiten,  
Leichtigkeit durch Tanz euch schenken,  
statt die Blicke scheu zu senken!  
Im Schreiten, Gehen und auch Singen,  
Freude kann im Herzen klingen,  
uns verbinden im schwingenden Reigen,  
so lasst uns Gottes Liebe zeigen.

Ute Fasold, Spachbrücken im März 2024





## Kinderfreizeit im Herbst

Bei der Kinderfreizeit im Herbst bekommst Du fünf Tage spannendes Programm geboten. Die Tage gestalten wir gemeinsam mit kreativen Workshops,

Spiel und Spaß sowie einem Ausflug mit der gesamten Gruppe. Da wir uns selbst verpflegen, wird auch für den Küchenspaß genügend Zeit eingeplant.

EV. DEKANAT VORDERER ODENWALD

# HERBST- KINDERFREIZEIT

22.10.-26.10.2024



**KINDER VON 8-12 JAHREN  
JUGENDHAUS GUNZENBACH  
150€**

Infos & Anmeldung unter: [ejvo.de](mailto:ejvo.de)  
Anmeldeschluss: 09.09.2024

Evangelisches Dekanat  
Vorderer Odenwald





## Veranstaltungen zum Thema: Antisemitismus überwinden

**Dienstag, 29. Oktober, 19 Uhr**

### *Warum der Antisemitismus uns alle bedroht*

Der Referent Dr. Michael Blume, Religions- und Politikwissenschaftler, ist evangelischer Christ und mit einer Muslimin verheiratet. Er ist Antisemitismus-Beauftragter des Landes Baden-Württemberg und weiß, wovon er spricht, wenn er sagt, dass Antisemitismus die demokratische Gesellschaft und das Zusammenleben untergräbt.

Warum das so ist und was man dagegen tun kann – darum geht es im Vortrag mit anschließender Diskussion. Die Veranstaltung ist Teil der Interkulturellen Wochen im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Veranstalter: InterReligiöses Forum im Landkreis Darmstadt-Dieburg  
Ort: Kulturzentrum Hofgut, Kirchstraße 24, 64354 Reinheim  
Das Hofgut ist barrierefrei.



**Montag, 25. November, 19 Uhr**

### *Neuer Wein in alten Schläuchen – Israelbezogener Antisemitismus als gesellschaftliche und kirchliche Herausforderung*

Nach der Shoah, dem Holocaust, sind in Europa Formen traditioneller Judenfeindschaft zumindest in der öffentlichen Kommunikation zurückgegangen. Auch kirchlich-theologisch hat ein grundlegendes Um- und Neudenken stattgefunden. Gleichzeitig knüpfen sich an den seit 1948 bestehenden jüdischen Staat Israel immer wieder Diskussionen und Vorurteile. Die Frage, was als legitime Kritik am staatlichen

Handeln Israels zu verstehen ist und wo antiisraelische Narrative als Neuauflage der alten Judenfeindschaft auftauchen, bleibt aktuell und wird immer wieder, wie zuletzt durch die Ereignisse seit dem 7. Oktober, relevant. Die Referentin, Maria Coors, ist Historikerin und wissenschaftliche Leiterin des interreligiösen Projektes „Weißt Du, wer ich bin?“.

Veranstalter: Evangelisches Dekanat Vorderer Odenwald, Profilstelle Ökumene

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Pfälzer Gasse 14, 64823 Groß-Umstadt



## Spende an den Verein „Frauen helfen Frauen“

Dekan Joachim Meyer, Präses Ulrike Laux und die Referentin für gesellschaftliche Verantwortung, Annette Claar-Kreh, haben kürzlich im Dekanatszentrum in Groß-Umstadt eine Spende in Höhe von 2.908 Euro an Ursula Pavez Sandoval, Leiterin des Vereins „Frauen helfen Frauen“ Darmstadt-Dieburg, übergeben.

Weil auch Hilfe in der Region wichtig ist, hatte die Dekanatsynode im Herbst 2022 beschlossen, nicht nur die Partnerkirche in Südafrika zu unter-

stützen, sondern den gleichen Betrag, der bei der Partnerschaftskollekte im Jahr 2023 zusammenkam, aus dem Härtefonds des Dekanats an den Verein „Frauen helfen Frauen“ Darmstadt-Dieburg zu geben. „Es geht darum, die Arbeit des Vereins zu würdigen und die lange Verbundenheit zum Ausdruck zu bringen“, sagte Dekan Meyer. Präses Ulrike Laux dankte Ursula Pavez Sandoval für die Arbeit des Vereins und dessen Engagement.

## Die Kirchensteuer – Eine gute Investition

Da ist er – Lenas erster Lohnzettel im neuen Job! Vor kurzem hat sie ihre Ausbildung abgeschlossen, jetzt ist das erste volle Gehalt eingegangen. Was ein gutes Gefühl! Interessiert schaut sich Lena die Zahlen an: Steuerpflichtiges Brutto, steuerfreies Brutto, Lohnsteuer ... Bei der Zeile „Kirchensteuer“ stockt sie. Es ist nicht übermäßig viel, was abgezogen wird, aber trotzdem trübt es ein bisschen Lenas Stimmung. Sie ist in der Gemeinde nicht aktiv, geht nur an Heiligabend in den Gottesdienst. Also: Wofür zahlt sie diese Kirchensteuer?

### Website zu Kirchensteuer

Lena will es wissen. Sie findet die Website *„Kirchensteuer wirkt! Erstaunlich. Erlebbar. Evangelisch.“* Sie überfliegt einige Grafiken, liest

hier und da in Texte rein. Ihr wird klar, dass die Kirchensteuer für die Finanzierung der kirchlichen Arbeit unerlässlich ist; dass diese nicht an den Rändern ihrer Kirchengemeinde aufhört. Weltweites Engagement, Bildung, Diakonie – diese Bereiche hat sie bisher nie mit der Kirchensteuer in Verbindung gebracht.

### Knapp 1 Prozent des Einkommens

Unter dem Menüpunkt „Rechner“ macht Lena noch eine Entdeckung: Ihre Kirchensteuer wird bei der Steuererklärung mindernd angerechnet; das wusste sie gar nicht. Das heißt, sie bekommt Geld zurück und zahlt somit weniger als das, was ihr Lohnzettel angibt. Bei ihrem Gehalt macht der endgültige Beitrag nicht einmal 1 Prozent aus. Eine gute Investition!



Die Dekanatssommersynode Ende Juni im Heinrich-Klein-Saal in Reinheim. Foto: S. Rummel

## Sommer-Synode des Dekanats in Reinheim

### **Solidarität mit der Belegschaft von Merz Pharma**

Zu Beginn der Synode des Evangelischen Dekanats Vorderer Odenwald verlas Annette Claar-Kreh, Referentin für gesellschaftliche Verantwortung im Dekanat, eine gemeinsame Protestnote gegen die Schließung des Standortes Reinheim seitens der Firma Merz Pharma. Diesem Protest schließen sich an: das Evangelisches Dekanat Vorderer Odenwald, die evangelischen Kirchengemeinden im Nachbarschaftsraum 4 (Stadtgebiet Reinheim, Groß-Bieberau, Neunkirchen und Niedernhausen), die katholischen Kirchengemeinden im Pastoralraum Otzberger Land und die katholische Betriebsseelsorge Südhessen/Rhein-Main. Die Protestnote ging an Medien, Stadt Reinheim und Geschäftsleitung der Firma Merz Pharma.

### **Weniger Pfarrstellen**

Mit Verabschiedung des Stellenplans für die kommenden Jahre wurde deutlich, dass die gemeindlichen Pfarrstel-

len von derzeit 32,5 Stellen bis Ende 2029 um 25 Prozent auf 24,5 Stellen gekürzt werden. Auch die Pfarrstellen für Dekaninnen und Dekane, ihre Stellvertretungen, regionale Pfarrstellen und die Fach- und Profilstellen im Dekanat werden um 0,5 auf 4,5 Stellen gekürzt. Im gemeindepädagogischen Dienst bleibt es unverändert bei sieben Stellen, im kirchenmusikalischen Dienst bleibt es bei drei Stellen.

### **Verleihung des Grünen Hahns**

Es gab auch etwas zu feiern: Das Evangelische Dekanat Vorderer Odenwald erhielt das Umweltzertifikat „Grüner Hahn“. „Klimaschutz bedeutet vor allem das Verringern von Emissionen“, erläuterte die Umweltbeauftragte Annette Claar-Kreh. Das Umweltteam habe das Dekanatszentrum seit dem Start des Umweltmanagementprozesses 2020 unter die Lupe genommen, habe Bestandsaufnahmen gemacht – auch mit Blick auf Einkaufsverhalten und soziale Fak- →



## Fortsetzung: Dekanats- Sommer-Synode

toren – und viele Daten ermittelt. „Unsere Stärke ist die Bildungsarbeit, vor allem über die *SichtBar*.“

„Das Dekanat Vorderer Odenwald übernimmt Verantwortung für Gottes Schöpfung“, sagte Kathrin Saudhof, Klimaschutzreferentin im Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung (ZGV), die das Zertifikat überreichte.

Sie lobte das „starke Umweltteam“ des Dekanats – Annette Claar-Kreh, Präses Ulrike Laux, Dekanatsjugendreferentin Manuela Bodensohn und Verwaltungskraft Emanuela Schmunk – „mit unterschiedlichen Kompetenzen, die sich wunderbar ergänzen“. Kathrin Saudhof dankte außerdem dem ehrenamtlichen Auditor Clemens Fricke, der das Umweltteam begleitete.

### Mehr Klimaschutz in der EKHN

Oberkirchenrat Pfarrer Christian Schwindt referierte darüber, dass auch die EKHN ein Klimaschutz-Gesetz erarbeitet. Es werde für alle Kirchengemeinden, Dekanate und kirchlichen Verbände sowie für die sonstigen kirchlichen Körperschaften, Anstalten und Stiftungen im Aufsichtsbereich der EKHN gelten und sehe eine Netto-Treibhausgasneutralität in der EKHN bis spätestens 2045 vor.

### Neues Mitglied im Dekanatssynodalvorstand

Anstelle des Brensbacher Pfarrers Matthias Kraft wurde Pfarrer Frieder Schmidt (Spachbrücken und Ueberau) in den Dekanatssynodalvorstand gewählt.

Das Umweltteam des Dekanats bei der Verleihung des Umweltzertifikats. Foto: Silke Rummel





Regionale  
**Diakonie**  
Hessen-Nassau



# TÜREN ÖFFNEN

*Füreinander  
da sein in  
unserer Region!*

Helfen Sie mit Ihrer Spende, um  
für Menschen in unserer Region in  
schwierigen Lebenslagen da zu sein!



*zur Online-Spende  
der Diakoniesammlung*

**> [www.regionale-diakonie.de/sammlung](http://www.regionale-diakonie.de/sammlung)**



**So. 15.09. 19:00 Uhr Kirche Reinheim**

## **Cello- Konzert**

**Junge Künstler aus der Cello-Klasse von Prof. R. Garioud**  
spielen Werke von

**Purcell: Fantasie für Viola da Gamba**

**Joplin: A breeze from Alabama**

**Bizet: Carmen Fantasie**

**Werner: Mission Impossible, Star Wars, Indiana Jones.**



**Sa. 05.10. 19:00 Uhr Kirche Reinheim**

Otto Herdt, Otto Sorrentino, Jürgen Fischer, Martin Hofmann und Holger Rückert sind

## **"Die Chorknaben"**

und spielen: **Akustikmusik - Ourewäller Mundart - Folk - Chanson -Blues**

**So. 13.10. 17:00 Uhr Kirche Reinheim**

**Orgel & Gesang:**

**Romantische Orgelmusik aus Deutschland, Frankreich, England**

**von von Sigfried Karg-Elert, Theodor Dubois, Stanley Vann, Quentin Thomas, u.a.**

**sowie eine Psalmvertonung von B. Genz**

**mit Gerald Eisfeldt und B. Genz (Orgel) und Kerstin Felke (Sopran)**



So. 15.09. 19:00 Uhr Kirche Reinheim  
Cello-Klasse von Prof. Garioud

Sa. 05.10. 19:00 Uhr Kirche Reinheim  
"Die Chorknaben"  
Akustikmusik - Durewäller Mundart - Folk -  
Chanson - Blues

So. 13.10. 17:00 Uhr Kirche Reinheim  
Romantische Orgelmusik & Gesang:  
Gerald Eisfeldt, Kerstin Felke (Sopran), Bernd Genz  
Orgelklassiker & Psalmvertonung (B. Genz)

So. 03.11. 10:00 Uhr Kirche Reinheim  
"VoCapella" im Gottesdienst

So. 03.11. 17:00 Uhr Kirche Spachbrücken  
Spachbrücker Abendmusik mit  
Peter Wucherpfennig, Harfe

So. 10.11. 17:00 Uhr Kirche Reinheim  
Irith Gabriely & Ev. Kirchenchor Reichelsheim

Die Evangelischen Kirchengemeinden  
Reinheim und Spachbrücken